

## Erfahrungsbericht über den Studienaufenthalt an der Gastuniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

<b>Mobilitätsprogramm</b>	<b>PARTNERSHIP</b>
<b>Gastuniversität</b>	University of Tasmania (UTAS)
<b>Besuchtes Studienfach</b>	LAW
<b>Semester</b>	Herbstsemester 2013
<b>Name und E-Mail</b> fakultativ	

<b>Gesamteindruck</b> Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Der Mobilitätsaufenthalt war ein voller Erfolg und eine gute Möglichkeit, einen Einblick ins Common Law zu bekommen. Die Leute an der UTAS bzw. generell in Tasmanien sind sehr freundlich und hilfsbereit. Zudem ist Tasmanien selbst eine wunderschöne Insel, die viel zu bieten hat. Ein Auslandsemester an der UTAS kann ich jedem empfehlen.
<b>Einreise / Ankunft</b> Einreiseformalitäten, Visum	Die meiste Zeit braucht das Verfahren von der Anmeldung bei der Unilu bis zur Aufnahmebestätigung der UTAS. Das anschliessende Visumsverfahren, welches direkt über Australien bzw. im Internet gemacht werden kann (Umweg über Interlaken grundsätzlich nicht nötig bzw. können die dort anfallenden Zusatzkosten gespart werden) ist aber rasch und einfach. Auch bei der Einreise gab es keinerlei Probleme. Wichtig: eine OSHC Versicherung muss in jedem Fall abgeschlossen werden bzw. wird diese bereits bei der Anmeldung fürs Visa verlangt.
<b>Zimmersuche / Wohnen</b> Hilfreiche Kontaktdaten	Während meinem Auslandsemester habe ich in einem WG-Zimmer gewohnt, welches ich selber gesucht habe. Nicht nur hatte ich zwei sehr gute Mitbewohner, sondern das Haus lag mitten in der Stadt. Daher war alles gut zu Fuss erreichbar (Woolworths, Busstation, etc.). Möchte man selbst nach einem Zimmer suchen ist es wichtig, mindestens für die ersten 2-3 Wochen bereits von der Schweiz aus eine Unterkunft zu organisieren. Von der Schweiz aus ein Zimmer bereits für das ganze Semester zu finden ist etwas schwieriger, da meist vorausgesetzt wird, dass man für eine Besichtigung/Abklärung vor Ort ist. Hilfreiche Seiten bei der Suche sind <a href="http://www.gumtree.com.au">www.gumtree.com.au</a> und <a href="http://www.easyyroommate.com">www.easyyroommate.com</a> .
<b>Öffentliche Verkehrsmittel</b> Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Wohnt man in der Stadt fährt während dem Semester zusätzlich zum regulären Bus noch der Uni-Bus. Während dem Tag sind die Verbindungen gut. Möchte man Tasmanien selbst oder die Aussenquartiere von Hobart erkunden, ist man auf ein Auto angewiesen.
<b>Vorbereitung Studium</b> Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Auf der Homepage der UTAS sind sämtliche Fächer aufgelistet, aus welchen man 3-4 auswählt. Während dem Semester hat man die Möglichkeit bis zum „Census Date“ die Fächer zu wechseln. Das gibt einem die Möglichkeit die Fächer vor Ort zu besuchen und anschliessend definitiv zu entscheiden. Als Sprachnachweis genügt die Bescheinigung der Unilu.
<b>Infos Universität</b> Lage, Grösse, Infrastruktur	Der Campus liegt im Quartier „Sandy Bay“ und liegt wenige Autominuten vom Stadtzentrum entfernt. Die Law-Faculty ist ein kleineres Gebäude, welches sich im südlichen Teil des Campus befindet. Der Campus bietet viel z.B. Post, Bank, UniGym, Bar, kleines Restaurant, etc.

<p><b>Sprachkurs (EILC oder andere) an der Universität besucht</b> Kursinhalt, Nutzen</p>	<p>Die UTAS bietet bei Bedarf diverse Workshops für internationale Studenten an, unter anderem in English (Grammar, Speaking).</p>
<p><b>Studieren an der Universität</b> Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen</p>	<p>Die Fächerauswahl für die Studenten der Unilu ist nicht sehr gross bzw. waren viele Kursinhalte vor allem auf das australische Recht ausgerichtet. Aber mit etwas Einsatz sind auch diese Fächer gut zu meistern und man erhält so den besten Einblick ins Common Law. In allen Fächern müssen während dem Semester sog. Assignments gemacht werden (Essay, Vorträge, etc.) und auch die Tutorials sind vorzubereiten da diese direkt bewertet werden. Die Endnote ergibt sich dann aus all diesen Leistungen und normalerweise einer Prüfung am Ende des Semesters. Die Unilu rechnet die an der UTAS absolvierten Fächer mit 6 ETCS Punkten an.</p>
<p><b>Betreuung an der Universität</b> Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte</p>	<p>Die Betreuung an der UTAS ist sehr gut und die Leute sind sehr hilfsbereit. Auch ist das Verhältnis zwischen den Betreuungspersonen (Dekanin, Dozenten, etc.) und den Studenten sehr herzlich. Es wurden auch Workshops für internationale Studenten angeboten, die nach Bedarf besucht werden konnten (Essay writing, Prüfungsvorbereitung, etc.). Auch die Dekanin hat sich sehr um uns Unilu-Studenten bemüht.</p>
<p><b>Kostenplanung</b> Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen</p>	<p>Die Lebenskosten sind etwa gleich hoch wie in der Schweiz. Es lohnt sich ein Australisches Bankkonto zu eröffnen. Auf dem Campus selbst hat es einen Schalter der Commonwealth Bank, welche gebührenfreie Konten für Studierende anbietet. Betreffend Studienmaterial fallen etwa die gleichen Kosten an wie in der Schweiz – je nach Fach muss aber die empfohlene Literatur nicht gekauft werden, sondern es genügt, wenn man diese in der Bibliothek konsultiert.</p>
<p><b>Leben / Freizeit</b> Treffpunkte, Sport, Kultur</p>	<p>Die UTAS bietet diverse Clubs (Bushwalking, etc.). Insbesondere der UniFriends Club organisiert diverse Anlässe, welche die Möglichkeit bieten, andere Studenten kennenzulernen.</p>
<p><b>Vergleich Universitäten</b> Was ist besser/schlechter an Ihrer Gastuniversität als an der Universität Luzern</p>	<p>Das Verhältnis zwischen den Dozenten und den Studierenden ist sehr gut. Positiv ist auch, dass, da bereits während dem Semester diverse Leistungsnachweise erbracht werden müssen, am Ende des Semesters der Prüfungsstress/Prüfungsdruck etwas weniger gross ist. Auf der anderen Seite erlaubt eine Schlussprüfung am Ende des Semesters, wie in den meisten Fächern an der Unilu, das Semester flexibler zu gestalten bzw. kann z.B. eine Arbeitstätigkeit mit dem Studium besser vereinbart werden.</p>